Klimabeirat der Stadt Dortmund
c/o Christopher Sadlowski & Luna Steinbusch

Stadt Dortmund Umweltamt
Freistuhl 7
44122 Dortmund
0231 / 50 – 10059
0231 / 50 – 19286
klimabeirat@stadtdo.de
07.05.25

Pressemitteilung zum Pressetermin:
Drei Jahre Klimabeirat – Eine Bilanz mit Blick auf die Klimaneutralität

Der Klimabeirat der Stadt Dortmund unterstützt seit seiner Konstituierung 2022 die kommunalen Aktivitäten zu Klimaschutz und Klimaanpassung. Durch Empfehlungen an den Rat der Stadt Dortmund setzt er Impulse zur Umsetzung und Beschleunigung der verschiedenen Programme. Mit seiner Arbeit stellt er ein wichtiges Bindeglied zwischen der Stadtgesellschaft, der Verwaltung und den politischen Entscheidungsträger*innen dar.
Im Zuge der Anpassung des Ziels der Treibhausgasneutralität bis 2035 wurde im Herbst 2021 vom Rat der Stadt Dortmund beschlossen, ein unabhängiges und beratendes Gremium, den Klimabeirat, einzusetzen, um Klimaschutz und Klimaanpassung noch mehr Gewicht und Unterstützung in der Stadtgesellschaft zu geben. Die Einbindung relevanter gesellschaftlicher Gruppen in einen Klimabeirat bietet die ideale Plattform, um die Klimaschutzaktivitäten der Stadt transparent darzustellen und zu diskutieren, das umfangreiche Fachwissen dieser Gruppen in die Klimaschutzaktivitäten einzubinden und die Stadtgesellschaft für den Klimaschutz zu gewinnen.
Der Klimabeirat fungiert nicht nur als Bindeglied zwischen diesen Gruppen, sondern versucht auch, relevante Personen, wie z. B. der Verwaltung, der kommunalen Unternehmen und der Stadtgesellschaft besser zu vernetzen. Durch gemeinsames Engagement kann die Umsetzung der verschiedenen Programme zu Klimaschutz und Klimaanpassung beschleunigt werden. Der Dialog zwischen den verschiedenen Akteuren ist elementarer Bestandteile des Klimabeirats. „*Gerade in Zeiten stark auseinanderdriftender Positionen in unserer Gesellschaft ist der Diskurs darüber so wichtig. Im Klimabeirat ist es gelungen, eine wertschätzende Diskussionskultur zu etablieren.*“, erklärt Detlef Raphael, Vorsitzender des Klimabeirates Dortmund und Beigeordneter des Deutschen Städtetages a.D., „*Im Klimabeirat versuchen wir,*

durch offenen und konstruktiven Dialog, Vorschläge für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung zu erreichen. Dabei ist die Expertise der Mitglieder eine wichtige Grundlage.“

Der Klimabeirat der Stadt Dortmund spielt somit eine entscheidende Rolle bei der Reduzierung der Treibhausgasemissionen und der Förderung einer nachhaltigen Stadtentwicklung. „*Das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2035 ist ambitioniert, aber machbar. Insbesondere dann, wenn nicht nur wir in Dortmund an den richtigen Stellschrauben drehen, sondern EU, Bund und Land uns bei der schnellen Umsetzung unserer Maßnahmen besser und gezielt unterstützen.*“, so Herr Raphael. Ein Schwerpunkt der Arbeit des Klimabeirates war daher die zukunftsfähige Energie- und Wärmeversorgung einschließlich der energetischen Gebäudesanierung im Stadtgebiet. Frau Voß, stellvertretende Vorsitzende des Klimabeirates, erklärt: „*Der Klimabeirat unterstützt ausdrücklich die Erstellung des Energienutzungsplanes der Stadt und die frühzeitige Beauftragung zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung. Durch diese zukunftsorientierte Planung ergeben sich erhebliche CO_2-Einsparpotenziale im Gebäudebereich. Ein Bereich, der für den Großteil der Treibhausgasemissionen im Stadtgebiet verantwortlich ist*“.

Neben der Arbeit an den zentralen Handlungsfeldern des Handlungsprogramms Klima-Luft 2030 ist die Einbindung des Klimabeirats in verschiedene städtische Prozesse hervorzuheben. Neben der Einbeziehung in die Energienutzungsplanung bzw. die kommunale Wärmeplanung, in die EU-Mission „100 Climate-Neutral and Smart Cities by 2030" sowie in die Entwicklung des „Dortmunder Standards für klimaneutrales Bauen und Sanieren“ waren die Stärkung der Kreislaufwirtschaft und die nachhaltige Mobilität weitere Arbeitsschwerpunkte. „*Wir sind sehr dankbar für die Einbindung in entscheidende Projekte und die hervorragende Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der städtischen Töchter sowie dem Rat. Auch wenn wir als Klimabeirat noch Potenziale auf dem Weg zur Klimaneutralität sehen, so gibt es vielfältiges Engagement und eine große Motivation, Klimaschutz und Klimaanpassung verstärkt anzupacken.*“ so Frau Voß.

In der letzten Sitzung des Klimabeirats in dieser Wahlperiode am 6. Mai 2025 war die Finanzierbarkeit der Energiewende ein Schwerpunktthema. „*Die Energie- und Wärmewende ist eine der Schlüsselmaßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2035. Der Erfolg hängt jedoch maßgeblich von einer nachhaltigen und stabilen Finanzierbarkeit der Investitionen ab.*“, hebt Herr Raphael die Bedeutung hervor.

Hintergrundinformationen zum Klimabeirat

Der Klimabeirat der Stadt Dortmund wurde vom Rat der Stadt am 18.11.2021 berufen und agiert als unabhängiges und beratendes Gremium zur Erreichung der Klimaschutzziele und zur Klimafolgenanpassung. Der Klimabeirat stellt das Bindeglied zwischen der Stadtgesellschaft, der Verwaltung und den politischen Entscheidungsträgern dar. Er verfolgt, begleitet und diskutiert die kommunalen Aktivitäten zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, gibt Impulse zur Umsetzung bzw. Beschleunigung der verschiedenen Programme zu Klimaschutz, Klimaanpassung und Mobilität und stellt den Dialog mit der Öffentlichkeit sicher.
Die Mitglieder des Klimabeirates setzen sich zusammen aus Vertreter*innen aus Wissenschaft und Forschung, Wirtschaft und Handel, Gewerkschaften, kommunalen Unternehmen, dem Klimabündnis, gesellschaftlichen Gruppierungen und Vertreter*innen der Ratsfraktionen.

Nähere Informationen zum Klimabeirat finden Sie unter: https://www.dortmund.de/klimabeirat
Kontakt: Umweltamt Dortmund, Christopher Sadlowski (Geschäftsführung Klimabeirat), Tel. 0231 50-1 00 59, E-Mail: klimabeirat@stadtdo.de